

## **BMU Förderung von hocheffizienten Querschnittstechnologien**

In ihrem Klimaschutzprogramm nennt die Bundesregierung das Ziel: Bis zum Jahr 2020 soll der Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)-Ausstoß im Vergleich zu 1990 deutschlandweit um 40 Prozent gesenkt werden. Bis 2050 soll die Einsparung bei 80 Prozent liegen.

Mit der Nationalen Klimaschutzinitiative initiiert und fördert das Bundesumweltministerium (BMU) seit 2008 zahlreiche Projekte, die einen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen leisten.

Ihre Programme und Projekte decken ein breites Spektrum an Klimaschutzaktivitäten ab: Von der Entwicklung langfristiger Strategien bis hin zu konkreten Hilfestellungen und investiven Fördermaßnahmen.

Die Nationale Klimaschutzinitiative trägt zu einer Verankerung des Klimaschutzes vor Ort bei. Von ihr profitieren Verbraucherinnen und Verbraucher ebenso wie Unternehmen, Kommunen oder Bildungseinrichtungen.

### **Öffentliches Förderprogramm - Klimaschutztechnologien bei der Stromnutzung**

Anwendungsgebiet: Bildungseinrichtungen, Bürogebäude, Sporthallen

Technologie: Raumluftechnik

Zielgruppe: Städte und Kommunen

Das BMU bietet im Rahmen der Kommunalrichtlinie eine Vielzahl von Maßnahmen in Städten und Gemeinden, die zu mehr Energieeffizienz und weniger CO<sub>2</sub>-Emissionen führen finanzielle Unterstützung für Investitionen an.

Im Bereich Lüftungstechnik wird dabei die Nachrüstung auf effiziente Raumluftgeräte mit Wärmerückgewinnung unterstützt.

GEFÖRDERT DURCH:



Bundesministerium  
für Umwelt, Naturschutz  
und Reaktorsicherheit



NATIONALE  
**KLIMASCHUTZ**  
INITIATIVE

### **Geförderte Projekte von raumluftechnischen Geräten in Leverkusen**

Insgesamt sind 8 Lüftungsanlagen im Fokus die saniert werden sollen. Diese dienen hauptsächlich der Be- und Entlüftung innen liegender Umkleide- und Duschräume, zur Sicherstellung der Heizung und Lüftung der Sporthallen.

Es ist geplant die Anlagen auszutauschen und regelungstechnisch in die bereits vorhandene Gebäudeleittechnik einzubinden, sodass eine bedarfsorientierte Regelung ermöglicht wird.

Die Anschlussleistung der Lüftungsanlagen wird hierbei reduziert, die Luftmengen werden dem tatsächlichen Bedarf angepasst.

Gegenstand der Förderung ist der Einbau hocheffizienter Kompaktlüftungsanlagen mit Wärmerückgewinnung, Steuer- und Regelungstechnik.

Wird bei der Sanierung der Raumlüftungstechnik mindestens die Energieeffizienzklasse A+ verbaut und die Wärmerückgewinnung Klasse H1 erreicht, dann beträgt die Förderquote bis zu 25% der förderfähigen Investitionskosten.

Im Einzelnen handelt es sich um folgende Maßnahmen:

<b>Kompaktlüftungsanlagen mit Wärmerückgewinnung und MSR-Technik</b>						
Projekt	Status	Gesamt Investition	Förderung BMU	Energieeinsparung / Einsparquote	CO <sub>2</sub> -Einsparung	Förderkennzeichen
KGS Thomas Morus Schule Johannes-Dott-Str. 1 Sanierung Turnhalle Kompaktlüftungsanlage mit WRG u. MSR	Abgeschlossen	19.825 €	4.956,25 €	4.649 kWh/a 61%	58 t	03KS2527
GGG Im Kirchfeld Im Kirchfeld 15 Sanierung Turnhalle Kompaktlüftungsanlage mit WRG u. MSR	Abgeschlossen	26.360 €	3.712,50 €	7.784 kWh 71%	92 t	03K00149
Landrat Lukas Gymnasium Peter Neuenheuser Str. 7 Sanierung Doppeltturnhalle Kompaktlüftungsanlage mit WRG u. MSR	Abgeschlossen	26.360 €	4.455,00 €	13.556 kWh 52%	100 t	03K00149
Sporthalle Berliner Str. Berliner Str. 171 Sanierung Sporthalle Kompaktlüftungsanlage mit WRG u. MSR	Abgeschlossen	34.390 €	3.712,50 €	18.800 kWh 85%	222 t	03K00149
Verwaltungsgebäude Reuterstraße 53 energetische Sanierung 2 Kompaktlüftungsanlagen mit WRG u. MSR	Abgeschlossen 2017	50.171 €	15.678 €	12.706 kWh 84%	150 t	03K03342
GS Th. Fontaneschule Fontane Straße 2 Sanierung Sporthalle Nachrüstung dez. hocheffizienter RLT Geräte mit WRG u. MSR	Geplant 2018/2019	61.815 €	27.817 €	510 kWh Nachrüstung		03K06801
GS Herderstraße Herderstraße 8-10 Sanierung Sporthalle Kompaktlüftungsanlage mit WRG u. MSR	Geplant 2017/2018	29.700 €	13.364 €	10.250 kWh 53%	121 t	03K05493
Landrat Lukas Gymnasium Peter Neuenheuser Str. 7 Sanierung Dreifachsporthalle Kompaktlüftungsanlage mit WRG u. MSR	Geplant 2017/2018	83.380 €	37.521 €	42.660 kWh 70%	503 t	03K05494
<b>Summe:</b>		<b>332.001 €</b>	<b>111.216 €</b>	<b>110.915 kWh</b>	<b>1.188 t</b>	

Die Projekte werden gefördert durch die [Klimaschutzinitiative](#) des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit

## Die Partner



### **Stadt Leverkusen**

Fachbereich Gebäudewirtschaft  
Hauptstraße 101  
51373 Leverkusen  
[Homepage](#)



### **Projektträger Jülich (PtJ)**

Bereich UMW Forschungszentrum Jülich  
GmbH  
52425 Jülich  
[Jülich Forschungszentrum](#)  
[Projektträger Jülich](#)  
[Projektträger Jülich: Klimaschutzprojekte](#)